

Coupe Helvétique-Mannschaft

Das erste Battle fand gegen den GC-Bern am Sonntag, 14. April bei herrlichen vorsommerlichen 25 Grad bei uns in Rheinfeldern statt.

Es war ein sicherlich unvergessener Tag. Ob es früh am Morgen um 07.00 Uhr beim Aufwärmen war, als wir uns selber aushelfen und Rangebälle einsammeln mussten, oder beim fighten auf den Fairways, Roughs, Bunker und auf den Greens. Wir alle wussten im Vorfeld um die momentan „suboptimalen“ Platzverhältnisse. Somit wurde nicht «gemeckert», ganz nach dem Motto, es ist wie es ist. Dafür möchte ich unserer Mannschaft, aber auch unserem Gegner ein grosses Lob aussprechen.

Bei den Foursomes am Vormittag war die Leistung hervorragend und wir gingen 2:1 in Führung. Am Nachmittag ging es dann ans „Eingemachte“ und in den Matchplays wurde um jeden Schlag gekämpft. Nach über 9 Stunden war der Spielstand bei 4:4. – Beim letzten Einzel, an Loch 17 kam dann der „Hammermann“ und wir mussten uns äusserst knapp geschlagen geben. – Diese hervorragende Leistung wird noch mehr gestärkt, wenn man bedenkt, dass unser Gegner mit drei 12er Hcp und zwei 15er Hcp angetreten ist!

Das abschliessende Dinner wurde durch die extrem knappe Niederlage nicht getrübt, ganz im Gegenteil. Schlussendlich hatte der GC-Bern verdient gewonnen, sie waren halt eine «Mü» besser, respektive «glücklicher». Der Fairplay Gedanke ist schlussendlich auch der Wichtigste.

Es hat sich wieder einmal gezeigt, dass Teamspirit und Spass am Spiel das oberste Gebot ist – und bei der „Trostrunde“ werden wir dann zusätzlich als Sieger vom Platz gehen (grins).

Captain-Philippe

